



Dortmund/Düsseldorf, den 4. Oktober 2018

Gripeschutzimpfung in Nordrhein-Westfalen kann rechtzeitig beginnen

Dortmund/Düsseldorf. Rechtzeitig zum Start der diesjährigen Grippezeit im Oktober kann die flächendeckende Grippeimpfung in Nordrhein-Westfalen beginnen. Das teilen heute die gesetzlichen Krankenkassen mit. „Für diese Saison empfiehlt die Ständige Impfkommission am Robert-Koch-Institut für die benannten Risikogruppen einen 4-fach Grippeimpfstoff, den die gesetzlichen Krankenkassen für ihre Versicherten selbstverständlich bezahlen. Es reicht die Vorlage der Gesundheitskarte“, sagt Tom Ackermann, Vorstandsvorsitzender der AOK NORDWEST, stellvertretend für die gesetzlichen Krankenkassen.

Der Impfstoff wird aufgrund von aktuellen Virenstämmen jährlich neu angepasst. Deshalb wird empfohlen, sich jedes Jahr im Herbst neu impfen zu lassen. Bereits zehn bis 14 Tage nach der Impfung hat der menschliche Körper eine Abwehr gegen die Viren aufgebaut.

Die Ständige Impfkommission am Robert Koch-Institut in Berlin (RKI) empfiehlt eine Impfung gegen die Virusgrippe Influenza allen Personen ab dem 60. Lebensjahr, chronisch Kranken, Personen mit erhöhter Gefährdung und Schwangeren zwischen dem vierten und siebten Monat. Der beste Zeitraum für die Impfung ist nach Aussage der maßgeblichen Experten vom RKI von Oktober bis Ende November. Die eigentliche ‚Grippewelle‘ tritt in Deutschland meist erst zwischen Anfang Januar und Ende März auf.

Gesprächspartner:

AOK NORDWEST
Jens Kuschel
Kopenhagener Str. 1 44269 Dortmund
Telefon: 0231 4193-10145
Email: presse@nw.aok.de